



Mit starkem Wind kämpften die Bayern-Fans am Samstag bei der Generalprobe für die Schal-Präsentation am kommenden Samstag im Münchner Olympiastadion.

# „Pomperlbuam“ besitzen längsten Bayernfan-Schal

105 Meter handgestrickt – Präsentation ist am Samstag in München

**Bad Griesbach** (br). Wenn schon die Kicker des FC Bayern München derzeit keine meisterliche Leistung abliefern, dann besorgen das wenigstens ihre Anhänger aus und um Bad Griesbach. Die „Pomperlbuam“ besitzen den mit 105 Metern längsten handgestrickten Fanclub-Schal des deutschen Fußball-Rekordmeisters.

Die Idee, einen Schal, der von Tor zu Tor reicht, anfertigen zu lassen, war bei einer Vorstandssitzung geboren worden. 30 Frauen aus den Reihen des Fanclubs sagten ihre Hilfe zu und strickten in über 1100 Ar-

beitsstunden jeweils eines oder mehrere Einzelteile von eineinhalb Metern Länge und 60 Zentimetern Breite. Die 700 Knäuel Wolle stiftete die Firma Schachenmayr aus Kenzingen.

Doch damit nicht genug: Der Schal wurde um Stoffbuchstaben mit einer Grußbotschaft an die Bayern und ihre Fans ergänzt. Um das 70 Kilogramm schwere Kunststück sicher aufbewahren und transportieren zu können, fabrizierte Fanclub-Mitglied Gerhard Dombrowski einen speziellen Wagen.

Der Vorschlag, den Riesen-Schal im Münchner Olympiastadion publikumswirksam zu präsentieren, fand bei den Verantwortlichen des FC Bayern prompt Gehör. Am kommen-

den Samstag, 27. März, ist es so weit: Vor dem Anpfiff des Spiels gegen Borussia Mönchengladbach wird das rot-weiße Band aus Wolle von den Produzentinnen persönlich auf dem Rasen ausgerollt. Mit zwei Bussen werden rund 120 „Pomperlbuam“ zu dem Spektakel anreisen. „Für die Strickerinnen haben die Bayern Freikarten spendiert, der Fanclub zahlt die Busfahrt“, betont dessen Vorsitzender Manfred Wagner.

Für einen Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde reicht die Aktion freilich nicht, wie Wagner weiß: „Da steht ein Schal mit 26 Kilometern Länge drin.“ Doch unter den Bayern-Fanclubs ist das „Pomperlbuam“-Exemplar spitze.



Viel Sorgfalt erfordert das Aufwickeln des riesigen Fanclub-Schals der Bad Griesbacher „Pomperlbuam“ mit Manfred Wagner (vorn rechts) an der Spitze auf den eigens von Mitglied Gerhard Dombrowski dafür angefertigten Wagen. (Fotos: Gerleigner)